



Abschlussarbeit zum  
Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten  
2025/2026

**„Filmreif zum Finale“ - Musiktheaterprojekt**

Planung eines musiktheatralischen Konzertes des Orchester- und  
Jugendblasorchester Waldenstein

von

Raphael Dogl und Toni Weissensteiner  
Orchester Waldenstein

Waldenstein, Datum (Monat & Jahr)

## Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre an Eides statt, dass ich die vorliegende Projektarbeit selbstständig verfasst, und in der Bearbeitung und Abfassung keine anderen als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benutzt, sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet habe.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Raphael Dogl', written in a cursive style.

Raphael Dogl

Datum: 29. 03. 2026

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Toni Weissensteiner', written in a cursive style.

Toni Weissensteiner

Datum: 29. 03. 2026

## Inhaltsverzeichnis

|                                                        |    |
|--------------------------------------------------------|----|
| Vorwort .....                                          | 5  |
| Danksagungen .....                                     | 5  |
| Vorstellung.....                                       | 5  |
| Persönliche Vorstellung .....                          | 5  |
| Vorstellung Orchester .....                            | 6  |
| Idee und Beweggründe für das Musiktheaterprojekt.....  | 6  |
| 1. Musiktheatralische Planung .....                    | 8  |
| 1.1 Ideenfindung.....                                  | 8  |
| Grundidee .....                                        | 8  |
| 1.2. Konkretisierung des Konzeptes .....               | 10 |
| 1.3 Ausarbeitung des Konzeptes .....                   | 12 |
| 1.3.1 Überblick .....                                  | 14 |
| 1.3.2 Kulisse .....                                    | 19 |
| 1.3.3 Rollenverteilung.....                            | 20 |
| 1.3.4 Kostüme .....                                    | 21 |
| 1.3.5 Unterstützung durch Beamer .....                 | 22 |
| 1.3.6 Moderation .....                                 | 22 |
| 2. Gesamtplanung .....                                 | 23 |
| 2.1 Organisatorische Eckdaten .....                    | 23 |
| 2.2 Mitwirkende .....                                  | 24 |
| 2.3 Zielgruppe .....                                   | 24 |
| 2.4 Kartenverkauf & Finanzen .....                     | 24 |
| 3. Probenarbeit.....                                   | 25 |
| 3.1 Musikalische Probenarbeit Orchester .....          | 25 |
| 3.2 Musikalische Probenarbeit Jugendblasorchester..... | 26 |
| 3.3 Theatralische Probenarbeit .....                   | 26 |
| 4. Projektziele, Reflexion und Lernerfahrungen .....   | 28 |
| 4.1 Ziele des Projekts .....                           | 28 |
| 4.2 Selbstreflexion .....                              | 28 |
| 4.3 Lernergebnisse.....                                | 28 |
| Anhang .....                                           | 30 |
| Literaturverzeichnis.....                              | 30 |
| Abbildungsverzeichnis.....                             | 30 |

|                                           |    |
|-------------------------------------------|----|
| Unterlagen zur Projektdokumentation ..... | 30 |
| Hinweis zur Verwendung von KI-Tools.....  | 30 |

# Vorwort

## Danksagungen

Bedanken möchten wir uns bei unserer Kursleiterin Katrin Fraiß und ihrem Team. Die Seminarwochenenden in den vergangenen Monaten waren jedes Mal aufs Neue etwas Besonderes und sehr bereichernd. Die ausgewählten Vortragenden waren größtenteils fest in der Blasmusikwelt verankert und brachten viel Expertise, Wissen und persönliche Erfahrung mit, die sie offen und engagiert mit uns geteilt haben.

Ein großes Dankeschön gilt der ausgezeichneten Organisation, die stets reibungslos funktioniert hat, dem großen Engagement sowie der spürbaren Leidenschaft, mit der Katrin Fraiß und ihr Team gearbeitet haben. Besonders schätzen wir auch das Zwischenmenschliche und die angenehme Atmosphäre, die den gesamten Kurs geprägt haben.

Für die finanzielle Unterstützung bei den Kurskosten möchten wir uns herzlich bei der Gemeinde Waldenstein sowie bei unserem Musikverein bedanken, die sämtlichen anfallenden Kosten übernommen haben.

Genauso möchten wir uns beim gesamten Vorstand-Team unseres Vereines bedanken, allem voran Kapellmeister Christian Hofbauer, Obmann Josef Zechmann und Obmann Stellvertreter Jonas Knapp.

Ein großer Dank gilt auch unseren Marketenderinnen Daniela Waltenberger, Dunja Müllner und Silvia Bauer. Gemeinsam mit unserem Kapellmeister und uns bildeten sie die Arbeitsgruppe für den musiktheatralischen Teil des Projekts. Besonders wertvoll war ihr umfangreiches Wissen sowie ihre große Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, die sie durch ihre Ausbildung und ihre Tätigkeiten im pädagogischen Bereich in das Projekt einbrachten. Zusätzlich konnten sie wertvolle Kompetenzen im Bereich Projektmanagement und Organisation beisteuern.

So setzte sich unsere Arbeitsgruppe für den Musiktheater-Teil unseres Projektes aus einer Volksschullehrerin, einer Kindergartenpädagogin, einer Gemeinderätin und Kassierin des Musikvereins, einem Kapellmeister sowie zwei frischgebackenen, motivierten Jugendreferenten zusammen – eine Zusammensetzung, die sich als große Stärke für das Projekt erwiesen hat.

## Vorstellung

Bevor wir mit dem eigentlichen Thema dieser Arbeit beginnen, möchten wir uns sowie unseren Verein kurz vorstellen. Wir, Raphael Dogl und Toni Weissensteiner, sind als Jugendreferenten im örtlichen Musikverein „Orchester Waldenstein“ tätig.

### Persönliche Vorstellung

Mein Name ist Raphael Dogl. Ich bin 22 Jahre alt und arbeite als bautechnischer Zeichner in einer größeren Firma hier bei uns im Waldviertel. Vor 15 Jahren habe ich in der ersten Bläserklasse bei uns in Waldenstein angefangen Schlagzeug zu spielen, war 2015 bei der Gründung des Orchesters Waldenstein „live“ dabei, bin seit etlichen Jahren als Jugendreferent im Vorstand tätig und leite seit drei Jahren gemeinsam mit Stefan Grübel und/oder Angelika

Ableidinger unsere hauseigene Bläserklasse, die wir jedes Jahr neu besetzen. Neben dem Musizieren wirke ich auch regelmäßig bei unserem Kabarett- und Theaterverein mit. Deswegen freut es mich umso mehr, dieses Jahr etwas „Musiktheatralisches“ für unser jährliches Frühlingskonzert gemeinsam mit einem motivierten Team zu planen.

Mein Name ist Toni Weissensteiner. Ich bin 15 Jahre alt und Schüler an einem Gymnasium. Seit meinen Kindheitsjahren bin ich aktives Mitglied im Musikverein und stark im Vereins- und Dorfleben verwurzelt. Egal ob im Musikverein, bei der Feuerwehr oder bei Dorffesten – das gemeinsame Engagement und das Miteinander stehen für mich im Mittelpunkt. Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Freude daran, sich aktiv einzubringen, sind für mich die wichtigsten Beweggründe für meine Mitarbeit in der Jugendarbeit.

### Vorstellung Orchester

Die Gemeinde Waldenstein ist eine kleine, ländlich geprägte Gemeinde im Bezirk Gmünd in Niederösterreich. Das gesellschaftliche Leben ist stark von Vereinen geprägt, wobei der Musikverein, das Orchester Waldenstein, eine besondere Rolle einnimmt, da er Mitglieder aus allen Ortschaften der Gemeinde vereint und damit – neben den einzelnen Dorfgemeinschaften und Feuerwehren – einen der wenigen verbindenden Vereinen innerhalb der gesamten Gemeinde bildet.

Gegründet wurde das Orchester Waldenstein im Jahr 2015 und besteht somit seit rund elf Jahren. In unserer Vereinsstruktur gibt es neben dem „großen“ Orchester mit rund 40 Mitgliedern aus verschiedenen Generationen auch ein Jugendblasorchester (JBO) mit etwa 30 Kindern im Alter von 10 bis 14 Jahren. Ergänzend dazu besteht eine Bläserklasse/Schulorchester, welche beide in Kooperation mit der Volks- und Musikschule Waldenstein geführt werden.

Gemeinsam mit dem Leiter des Jugendblasorchesters, Stefan Grübl, dem Kapellmeister Christian Hofbauer sowie Angelika Ableidinger bilden wir das Jugendteam unseres Vereines.

Aufgrund der fachlichen Expertise und der langjährigen Erfahrung unseres Kapellmeisters Christian Hofbauer sowie unseres JBO-Leiters und Bezirkskapellmeisters Stefan Grübl können wir auf eine sehr erfolgreiche Jugendarbeit in den vergangenen Jahren zurückblicken.

Da wir selbst in unserer Jugend von dieser funktionierenden Vereins- und Jugendarbeit profitiert haben, ist es uns ein besonderes Anliegen, diese Qualität auch für kommende Generationen sicherzustellen und weiterzuentwickeln.

### Idee und Beweggründe für das Musiktheaterprojekt

Zu diesem Anspruch zählt auch das Projekt dieser Arbeit – ein musiktheatralisches Konzert, das durch verschiedene Choreografien, nonverbale Theatereinlagen und Tänze ergänzt wird. Dadurch entsteht nicht nur ein klassisches Konzert, sondern eine musikalische Reise, bei der vor allem auch junge Musikerinnen und Musiker aktiv eingebunden werden.



Bereits vor zwei Jahren brachte Angelika Ableidinger, Lehrerin an einer Mittelschule mit Musikschwerpunkt, das Konzept eines Musiktheaters mit dem Titel „World Space Travel“ mit unserem Orchester und Jugendblasorchester auf die große Bühne. Dieses Projekt prägte nicht nur das Publikum, sondern vor allem auch die teilnehmenden Kinder nachhaltig.

*„Im bis auf den letzten Platz gefüllten Gmünder Kulturhaus bot das Orchester Waldenstein ein Musiktheater mit einem astronomischen Reiseerlebnis, an das die Besucher noch lange denken werden“, schrieb damals die Regionalzeitung NÖN. (NÖN Regionalzeitung, 2024)*

Die Erfahrung, Teil eines so besonderen Projekts zu sein, das Jung und Alt innerhalb des Vereins verbindet, sowie die Möglichkeit, die Freude am gemeinsamen Musizieren und die vielen positiven Aspekte einer starken Gemeinschaft nach außen zu tragen, waren ausschlaggebende Gründe für unsere Entscheidung ein Projekt dieser Art, 2026 wieder umzusetzen. Unser Ziel ist es, diese Begeisterung sichtbar zu machen und damit hoffentlich weitere Menschen für diese Gemeinschaft zu gewinnen.

Dieses Projekt vereint in idealer Weise Planung, Koordination und Kommunikation mit Musikvermittlung sowie der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Gleichzeitig bietet es uns die Möglichkeit, das im Rahmen des Jugendreferent:innen-Kurses Gelernte praktisch anzuwenden und weiterzuentwickeln.

# 1. Musiktheatralische Planung

## 1.1 Ideenfindung

### Grundidee

Nach einer intensiven und teilweise sehr stressigen Probenzeit im Advent, in der wir unser erstes Weihnachtskonzert in der Vereinsgeschichte vorbereiteten und Mitte Dezember aufführten, ging unser Verein über die Feiertage in eine wohlverdiente Probenpause. Die erste Probe im neuen Jahr fand am 13.01.2026 statt.

Bereits zuvor hatten wir unserem Kapellmeister offen mitgeteilt, dass wir noch auf der Suche nach einem passenden Thema für die abschließende Arbeit des Jugendreferent:innen-Seminars waren. Das Projekt sollte mehrere Kriterien erfüllen: Einerseits war uns die aktive Einbindung des Jugendblasorchesters besonders wichtig. Andererseits sollte das Vorhaben organisatorisch anspruchsvoll genug sein, um die im Kurs behandelten Inhalte – wie Planung, Koordination und Teamarbeit – praktisch anwenden zu können. Gleichzeitig war es uns ein Anliegen, mit dem Konzert auch nach außen ein starkes Zeichen für unsere lebendige Jugendarbeit zu setzen und neue Begeisterung für den Verein zu wecken.

Er schlug vor, erneut ein Musiktheater – ähnlich jenem vor zwei Jahren – auf die Bühne zu bringen. Dieser Vorschlag begeisterte uns sofort, weil wir alle noch die besondere Stimmung des Projekts vor zwei Jahren in Erinnerung haben. Die Freude der Kinder auf der Bühne, das gemeinsame Arbeiten über Wochen hinweg und die spürbare Begeisterung im Publikum sind uns bis heute geblieben. Es war schön zu sehen, wie die Kinder an ihren Aufgaben gewachsen sind und wie sehr das ganze Projekt den Verein zusammengeschweißt hat. Genau dieses Gefühl wollen wir wieder aufleben lassen.

Gemeinsam mit den Marketenderinnen bildeten wir dafür eine Arbeitsgruppe. Gerade diese Personen sind für die Arbeitsgruppe besonders geeignet: Mit einer Volksschullehrerin, einer Kindergartenpädagogin, einer Gemeinderätin und Kassierin des Musikvereins, unserem Kapellmeister sowie uns beiden Jugendreferenten vereint das Team pädagogische Erfahrung, organisatorisches Geschick und musikalisches Fachwissen. Diese unterschiedlichen Perspektiven und Kompetenzen ergänzten sich von Beginn an sehr gut und bilden eine starke Basis für die Umsetzung des Projekts.

In einem Online-Meeting am 14. Jänner besprachen wir schließlich die Rahmenbedingungen, das mögliche Thema des Konzerts und es fand ein erstes Brainstorming für die Geschichte eines möglichen Musiktheaters statt.

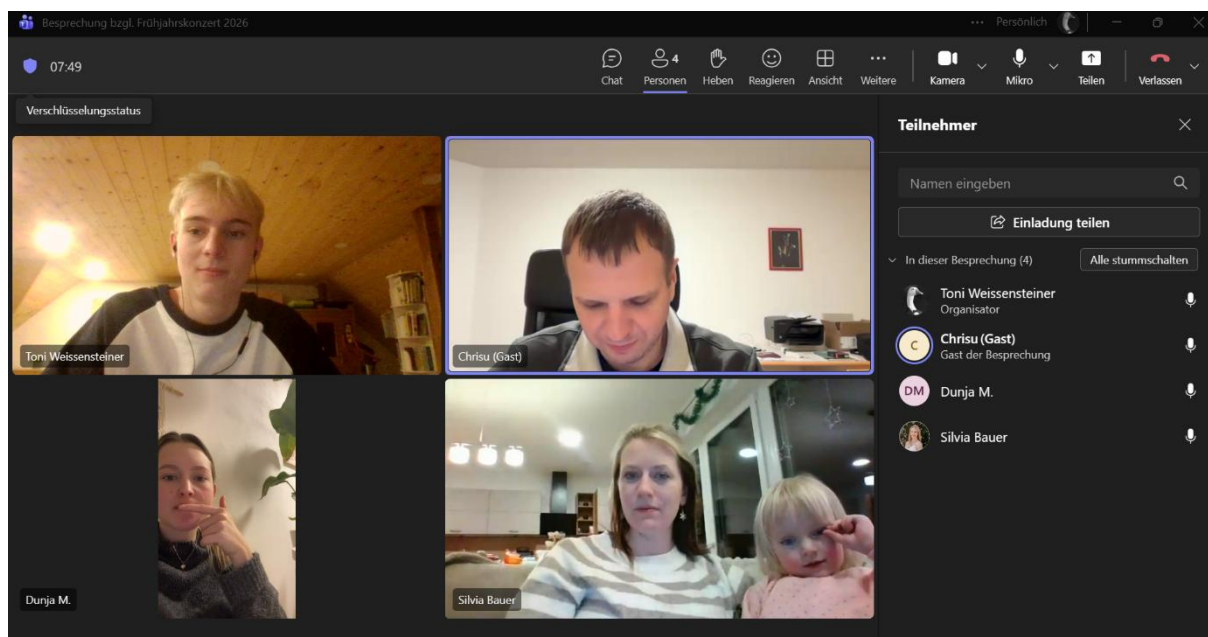


Abbildung 1 - Online-Meeting 14.01.2026

## 1.2. Konkretisierung des Konzeptes

Nach der Vorstandssitzung am 20.01.2026 wurde das Konzept eines Frühjahrskonzerts mit musiktheatralischem Schwerpunkt und dem Motto *Filmmusik und Fußballweltmeisterschaft* vom Vorstand beschlossen. Im Zuge dieser Sitzung wurden zudem erste organisatorische Punkte geklärt, auf die in weiterer Folge noch näher eingegangen wird.

Das Frühjahrskonzert mit musiktheatralischem Aspekt findet am 25. April 2026 um 19:00 Uhr im Kulturhaus Gmünd statt.

Nachfolgend ein Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung:

### Ad 3) Konzert 2026

**Termin:** 25. April 2026 um 19:00 Uhr im Kulturhaus in Gmünd

**Motto:** Filmmusik und Fußballweltmeisterschaft

Zwei Wertungsstücke werden gespielt (Olympic Fire und das kommende Wertungsstück); dazu wird eine passende Geschichte von den Jugendreferenten und den Marketenderinnen verfasst. Urkundenverleihung werden in diesem Rahmen stattfinden.

Das Jugendorchester wird sich am Konzert wieder beteiligen.

Dogl Raphael schlägt vor, das Reservierungssystem online zu machen, dazu gibt es ein von der Gemeinde Waldenstein angekauft Programm. Einstimmig wird beschlossen, den Kartenverkauf online zu machen.

**Preise:** Erwachsene € 10,00; Kinder € 5,00

**Ehrengäste:** ganze erste Reihe frei halten (20 Plätze) und vier Plätze in der zweiten Reihe.

Abbildung 2 - Auszug VS-Sitzung 20.01.2026

Damit waren alle Voraussetzungen geschaffen, um in die detaillierte Planung einzusteigen. Zur besseren Abstimmung wurde eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, über die alle Mitglieder der Arbeitsgruppe schnell und unkompliziert erreichbar waren. So konnten Planungstreffen koordiniert, organisatorische Fragen geklärt und der laufende Austausch mit Kapellmeister Christian sichergestellt werden.

Die geplanten Musikstücke, ausgewählt von Kapellmeister Christian, sammelten wir in einem gemeinsamen Google-Sheets-Dokument, auf das alle Mitglieder der Arbeitsgruppe Zugriff hatten. So behielten wir den Überblick und konnten gleichzeitig erste Ideen, Gedankenanstöße und mögliche szenische Umsetzungen direkt festhalten.

| Reihenfolge | Thema     | Stück                                  | Musiktheater                                            | Link                 | ca. Dauer |
|-------------|-----------|----------------------------------------|---------------------------------------------------------|----------------------|-----------|
| JBO-1       | Neutral   | Little Suite                           | /                                                       | <a href="#">Link</a> | ~3:50     |
| JBO-2       | Fußball   | Football                               | /                                                       | <a href="#">Link</a> | ~4:00     |
| JBO-3       | Filmmusik | The Jurassic Park Theme                | /                                                       |                      |           |
| 1           | Neutral   | Olympic Fire                           | /                                                       | <a href="#">Link</a> | ~5:27     |
| 2           | Neutral   | Particles                              | /                                                       | <a href="#">Link</a> | ~3:27     |
| 3           | Fußball   | Go west                                | Flughafen-Szene                                         | <a href="#">Link</a> | ~4:07     |
| 4           | Filmmusik | The Jungle Book                        | Elefanten - Soli - Affen                                | <a href="#">Link</a> | ~7:45     |
| 5           | Filmmusik | Pirates of the Caribbean 3             | düstere Schifffahrt bei Nacht                           | <a href="#">Link</a> | ~4:18     |
| PAUSE       |           |                                        |                                                         |                      |           |
| 6           | Filmmusik | Barbie Girl                            | Barbieland - Tanz                                       | <a href="#">Link</a> | ~2:43     |
| 7           | Filmmusik | How to train your dragon               | KI Video - Nationalmannschaft fliegt mit Drachen        | <a href="#">Link</a> | ~4:04     |
| 8           | Filmmusik | See you again (von Fast and Furious 7) | Verabschiedung von Drachen - emotionales Ende der Reise | <a href="#">Link</a> | ~2:23     |
| 9           | Fußball   | Wavin Flag                             | längere Trommleinlage - NM kommt im Stadium an          | <a href="#">Link</a> | ~1:50     |
| 10          | Fußball   | Seven Nation Army                      | WM Sieg wird gefeiert - Abzeichenübergabe               | <a href="#">Link</a> | ~2:32     |
| 11          | Filmmusik | The Magnificent Seven                  | Reise zur Afterparty - Steppe Cowboys                   | <a href="#">Link</a> | ~3:26     |
| 12          | Zugabe    | Partyplanet                            | Afterparty                                              | <a href="#">Link</a> | ~3:53     |

Abbildung 3 - Liste Stücke Konzert

Am Sonntag, dem 01.02.2026, fand das erste Treffen der Arbeitsgruppe statt. Innerhalb weniger Stunden erarbeiteten wir einen ersten groben Entwurf der Geschichte, abgestimmt auf die bereits ausgewählten Musikstücke des Musiktheaters.



Abbildung 4 - Erstes Treffen Arbeitsgruppe

Darüber hinaus sammelten wir erste Ideen zur Rollenverteilung, zum Bühnenbild, zu möglichen Kostümen sowie zu grundlegenden Abläufen während des Konzerts. Damit nahm das Projekt erstmals konkrete Formen an.

„Die Grundidee des Konzerts ist, dass sich die österreichische Nationalmannschaft – dargestellt von Mitgliedern des Jugendblasorchesters – spontan für die Fußball-Weltmeisterschaft qualifiziert und deshalb eine Reise nach Amerika antritt. Auf dieser Reise erlebt die Mannschaft, passend zu den gespielten Musikstücken, verschiedene Abenteuer in unterschiedlichen Fantasie- und Filmwelten.“

So formulierten wir unser erstes grobes Konzept, das wir anschließend mit unserem Kapellmeister teilten. Danach warteten wir gespannt auf sein Feedback und mögliche Ergänzungen.

Am Ende der Besprechung erstellten wir eine To-do-Liste, in der festgehalten wurde, wer bis zum nächsten Treffen welche Aufgaben übernimmt. Dieses wurde bereits für den 13.02.2026, also zwei Wochen später, angesetzt. Ziel war es, bis dahin offene Punkte zu klären und weitere Details für die Planung vorzubereiten.

| Aufgaben_für_Veranstaltu... |                                            |                 |                       |              |           |          |
|-----------------------------|--------------------------------------------|-----------------|-----------------------|--------------|-----------|----------|
| Tr                          | Aufgabe                                    | Status          | Phase                 | Abgabetermin | Zuständig | Hinweise |
|                             | Grobe Idee MT                              | Abgeschlossen   | Vor der Veranstaltung | 01.02.2026   |           | Hinweise |
|                             | Feedback Chrisu                            | Abgeschlossen   | Vor der Veranstaltung | dd.mm.yyyy   |           | Hinweise |
|                             | Kostüme von Angi?                          | Nicht gestartet | Vor der Veranstaltung | dd.mm.yyyy   | Silvia    | Hinweise |
|                             | Bühnekulisse Unterstützung: Jonas & Haumer | Nicht gestartet |                       | dd.mm.yyyy   | Raphi     | Hinweise |
|                             | Tanz Emily & Alina                         |                 |                       | dd.mm.yyyy   | Toni      | Hinweise |
|                             | KI Video Drachen                           |                 |                       | dd.mm.yyyy   |           | Hinweise |
|                             | Kurzvideo Final Tor                        |                 |                       | dd.mm.yyyy   |           | Hinweise |

Abbildung 5 - To-do Liste

### 1.3 Ausarbeitung des Konzepts

Nach dem ersten Feedback und der Abstimmung mit unserem Kapellmeister wurde die musikalische Geschichte im Rahmen einer weiteren Besprechung der Arbeitsgruppe am 13.02.2026 finalisiert. Dabei war uns bewusst, dass es im Zuge der Probenarbeit noch zu Anpassungen kommen könnte, falls sich in der praktischen Umsetzung Änderungen als sinnvoll oder notwendig erweisen sollten.

Bei der Finalisierung legten wir besonderen Wert auf einen klar erkennbaren roten Faden, der sich durch das gesamte Konzert zieht. Wichtig war uns, dass die Übergänge zwischen den einzelnen Musikstücken logisch und nachvollziehbar gestaltet sind, sodass die Geschichte für das Publikum gut verständlich bleibt. Ebenso stand die aktive Einbindung des Jugendblasorchesters im Mittelpunkt, damit die Kinder nicht nur musikalisch, sondern auch szenisch eine tragende Rolle im Gesamtprojekt übernehmen können.

Neben der inhaltlichen Ausarbeitung der Geschichte wurden auch erste Überlegungen zum Bühnenbild sowie eine grobe Rollenverteilung beschlossen. Dabei legten wir fest, welche Charaktere in den einzelnen Musikstücken benötigt werden und wie diese grundsätzlich besetzt werden könnten.

Für die konkrete Rollenverteilung setzten wir besonders auf die Unterstützung von Angelika Ableidinger, die neben Stefan Grübl als Leiterin des Jugendblasorchesters tätig ist und über viel Erfahrung im Bereich Theaterarbeit mit Kindern und Jugendlichen verfügt. Ihre pädagogische Kompetenz und ihr Gespür für Gruppenprozesse waren für diesen Schritt besonders wertvoll.

Am 22.02.2026 trafen wir uns – Raphael und Toni – bewusst ohne die gesamte Arbeitsgruppe mit Angelika Ableidinger, um ihr unsere ausgearbeitete Geschichte persönlich vorzustellen und unsere bisherigen Ideen im Detail zu erläutern. Uns war wichtig, ihre fachliche Einschätzung einzuholen und frühzeitig ihre Erfahrung in den weiteren Planungsprozess einzubinden.



*Abbildung 6 - Treffen Rolleneinteilung*

Im Gespräch gingen wir gemeinsam die Handlung, die vorgesehenen Rollen sowie erste Gedanken zur Umsetzung durch. Angelika erklärte sich bereit, die konkrete Rollenverteilung in enger Absprache mit uns zu übernehmen und uns bei der theatralischen Probenarbeit mit dem Jugendblasorchester aktiv zu unterstützen. Besonders im Hinblick auf Alter, Persönlichkeit und Gruppendynamik der Kinder war ihre Einschätzung für uns sehr wertvoll.

Darüber hinaus gab sie uns zahlreiche hilfreiche Tipps zur Organisation und Planung eines solchen Projekts – etwa zur realistischen Zeitplanung, zur Motivation der Kinder sowie zum strukturierten Aufbau von Proben. Auch pädagogische Hinweise im Umgang mit Lampenfieber, unterschiedlichen Leistungsniveaus und Gruppenprozessen nahmen wir aus diesem Treffen mit. Dieses Gespräch stellte einen wichtigen Schritt in der weiteren Konkretisierung unseres Projekts dar.

### 1.3.1 Überblick

Die Stückauswahl für das Orchester wurde von Kapellmeister Christian Hofbauer getroffen. Die Werke des Jugendblasorchesters wurden gemeinsam von Christian Hofbauer und Stefan Grübl ausgewählt.

In der folgenden Tabelle sind die Musikstücke unseres Konzerts in der vorgesehenen Reihenfolge dargestellt. Die Auflistung gibt einen strukturierten Überblick über den musikalischen Ablauf des Abends und bildet gleichzeitig die Grundlage für das musiktheatralische Gesamtkonzept:

|       |           |                                       |
|-------|-----------|---------------------------------------|
| JBO-1 | Neutral   | Little Suite                          |
| JBO-2 | Fußball   | Football                              |
| JBO-3 | Filmmusik | The Jurassic Park Theme               |
|       |           |                                       |
| 1     | Neutral   | Olympic Fire                          |
| 2     | Fußball   | Go west                               |
| 3     | Filmmusik | The Jungle Book                       |
| 4     | Filmmusik | Pirates of the Caribbean 3            |
| Pause |           |                                       |
| 5     | Neutral   | Particles                             |
| 6     | Filmmusik | Barbie Girl                           |
| 7     | Filmmusik | How to train your dragon              |
| 8     | Filmmusik | See you again (von Fast and Furios 7) |
| 9     | Fußball   | Wavin Flag                            |
| 10    | Fußball   | Seven Nation Army                     |
| 11    | Filmmusik | The Magnificent Seven                 |
| 12    | Zugabe    | Partyplanet                           |

Das Jugendblasorchester Waldenstein eröffnet den Konzertabend mit drei Stücken und stimmt das Publikum musikalisch auf das Thema des Abends ein. Diese Werke sind bewusst noch nicht Teil der eigentlichen Musiktheater-Geschichte rund um das Nationalteam, sorgen jedoch für einen stimmungsvollen und begeisternden Auftakt.

---

JBO-1: „Little Concert Suite“ von Fritz Neuböck – (nur Teil 1 Allegro moderato)

---

Die „Little Concert Suite“ von Fritz Neuböck ist eine dreisätzige, klassisch aufgebaute Suite, die sich besonders gut für Jugendblasorchester eignet und flexibel an unterschiedliche Besetzungen angepasst werden kann. Während der erste Satz eher einfach gehalten ist, bieten die folgenden Sätze rhythmische und klangliche Herausforderungen, die das Zusammenspiel und die musikalische Entwicklung fördern. (Rundel Verlag, 2026)

---

JBO-2: „Football!“ - Florian Moitzi

---

„Football!“ ist eine mitreißende Komposition, die den Ablauf eines Fußballspiels musikalisch darstellt. Vom Einmarsch der Mannschaften über den Anpfiff und rasante Spielszenen bis hin zu Fangesängen und dem entscheidenden Tor wird das Match klanglich lebendig umgesetzt. Rhythmische Elemente und Bodypercussion verstärken dabei die Dynamik und Spannung, bevor das Stück schließlich mit dem Schlusspfiff endet. (OrchestralArt, 2026)

---

JBO-3: Theme from Jurassic Park by John Williams/arr. Michael Sweeney

---

Dieses sehr leichte Arrangement der bekannten Filmmusik aus „Jurassic Park“ ermöglicht es auch jungen Musikerinnen und Musikern sowie Anfängern, eines der bekanntesten Themen von John Williams zu spielen. Trotz der vereinfachten Fassung bleibt der charakteristische, eindrucksvolle Klang des Originals erhalten. (Rundel Verlag, 2026)

---

1: Olympic Fire - Michael Geisler

---

„Olympic Fire“ wurde im Auftrag des Blasmusikverbandes Tirol komponiert und greift musikalisch die Atmosphäre großer Sportereignisse auf. Feierliche Fanfaren, kraftvolle Passagen und wechselnde Instrumentengruppen – von Holzbläsern über Hörner bis hin zu solistischen Trompeten – sorgen für Abwechslung und Dynamik. Das Werk verbindet festliche Elemente mit bewegten Abschnitten und schafft so ein eindrucksvolles Klangbild. (Molenaar Edition, 2026)

---

2: Harmonie d'Offwiller - Go West Arr. Ron Sebregts

---

Die eingängige Melodie wird von Fans unterschiedlichster Vereine mit eigenen Texten auf ihre Mannschaft gesungen und ist aus keinem Stadion mehr wegzudenken. Ob zur Einstimmung

auf ein Fußballfest oder als Feier danach – dieses mitreißende Mitsinglied sorgt immer für Stimmung und Gemeinschaftsgefühl. (Blasmusik Shop, 2026)

Theatralischer Teil:

Zum Stück „Go West“ kommt die Nationalmannschaft am Flughafen an. Dort wird sie von Paparazzi fotografiert und gibt Interviews. Danach steigt sie in ein Flugzeug ein.

---

### 3: THE JUNGLE BOOK Sherman, Sherman and Gilkyson, arr. Rob Balfoort

---

Dieses Stück vereint drei bekannte Lieder aus dem Walt-Disney-Klassiker „The Jungle Book“: „Colonel Hathi’s March“, „The Bare Necessities“ und „I Wanna Be Like You“. Die eingängige und farbenreiche Musik weckt bei vielen Zuhörerinnen und Zuhörern sofort Erinnerungen an Mowgli, Balu, Baghira, Shir Khan und König Louie. (Blasmusik Shop, 2026)

Theatralischer Teil:

Danach landet die Mannschaft mit „The Jungle Book“ im südamerikanischen Dschungel. Sie trifft auf eine Elefantenherde, die durch den Zuschauerraum zieht. Beim Teil „I Wanna Be Like You“ erscheint der Affenkönig mit weiteren Affen und sorgt für Unruhe.

---

### 4: Pirates of the Caribbean: At World's End by Hans Zimmer | Arr. Michael Brown

---

Mit ausgewählten neuen Themen aus dem erfolgreichen dritten „Pirates“-Film sowie bekannten Motiven aus den früheren Teilen bietet dieses gut spielbare Arrangement für jüngere Orchester ein echtes Highlight für Publikum und Musikerinnen und Musiker gleichermaßen. Enthalten sind unter anderem: „Hoist The Colours“, „Singapore“, „I See Dead People In Boats“ und „Drink Up Me Hearties“ (Rundel Verlag, 2026)

Theatralischer Teil:

Mit „Pirates of the Caribbean 3“ wird die Mannschaft von zwielichtigen Piraten durch die Karibik Richtung Amerika gebracht. Die Bühne zeigt ein Schiff bei Nacht, der Beamer ein dunkles Meer. Die Reise endet auf einer geheimnisvollen Insel.

### 5: Particles - Yannik Helm

---

### 6: Barbie Girl arranged by Paul Murtha

---

Ursprünglich war dieser Song 1997 ein großer Hit der Popgruppe Aqua. Später fand die eingängige Melodie auch im Film „Barbie“ als musikalische Grundlage für den Titel „Barbie World“ Verwendung. Dieses Arrangement bietet eine schwungvolle und gut spielbare Version für jüngere Orchester. (Rundel Verlag, 2026)

Theatralischer Teil:

Nach Particles kommt die Mannschaft mit dem Stück „Barbie Girl“ im Barbieland (geheimnisvolle Insel) an. Während dieses Musikstücks ist ein eigener Tanz geplant, der die Szene lebendig gestaltet und visuell unterstreicht.

Im Anschluss an das Stück wird weitererzählt: Barbie stellt der Mannschaft ihre Freunde vor – die Wikinger, die mit Drachen erscheinen.

---

#### 7: Highlights from How To Train Your Dragon by Powell/arr. Vinson

---

Die mitreißende und emotional kraftvolle Filmmusik aus dem DreamWorks-Film „Drachenzähmen leicht gemacht“, komponiert von John Powell, hat längst Kultstatus erreicht. Diese Bearbeitung für jüngere Orchester von Johnnie Vinson greift sowohl die ruhigen, gefühlvollen Passagen als auch die heroischen und dramatischen Momente des Originals auf und macht sie gut spielbar zugänglich. (Rundel Verlag, 2026)

Theatralischer Teil:

Bei „How to Train Your Dragon“ fliegen die Drachen – unterstützt durch ein KI-Video am Beamer – gemeinsam mit der Nationalmannschaft weiter Richtung Amerika.

---

#### 8: See You Again arranged by Johnnie Vinson

---

Diese Rockballade, bekannt aus dem Kinohit „Fast & Furious 7“ und aufgenommen von Wiz Khalifa feat. Charlie Puth, besticht durch ihre einprägsame Melodie und ihren mitreißenden Rhythmus. Hier finden Sie ein sehr gelungenes Arrangement für junge Blasorchester von Johnnie Vinson. (Rundel Verlag, 2026)

Theatralischer Teil:

Mit „See You Again“ verabschiedet sich die Mannschaft emotional von den Drachen und den Wikingern, bevor sie ihr eigentliches Ziel erreicht.

---

#### 9: Wavin' Flag arranged by Paul Murtha & Will Rapp

---

Dieser Song, aufgenommen vom somalisch-kanadischen Künstler K'naan, wurde 2010 zum Welthit, als er zur Hymne der FIFA-Weltmeisterschaft in Südafrika ernannt wurde. Dieses mitreißende Arrangement heizt garantiert jedem Publikum ein! (Hal Leonard, 2026)

Theatralischer Teil:

Im Stück „Wavin' Flag“ kommt die Mannschaft im Stadion an. Das JBO zieht mit verschiedenen Flaggen ein, zum Schluss die Nationalmannschaft. Nach dem Stück erklärt die Moderation kurz den Verlauf der WM. Danach zeigt ein kurzes Video das entscheidende Finaltor, das direkt in die Torhymne übergeht.

---

#### 10: Seven Nation Army by Jack White/arr. Paul Murtha

---

Dieser bekannte Rockhit, 2003 von den White Stripes aufgenommen, ist bei Sportveranstaltungen sehr beliebt. Pauls energiegeladenes Arrangement für flexible Besetzung besticht durch das charakteristische Bass-Riff und einen durchgehend mitreißenden Stil. Die innovative Flex-Band (Rundel Verlag, 2026)

Theatralischer Teil:

Bei „Seven Nation Army“ wird der WM-Sieg gefeiert. Die Nationalmannschaft jubelt auf der Bühne. Danach folgt eine symbolische Medaillenvergabe an die Spieler als Überleitung zur echten Abzeichenübergabe.

---

#### 11: The Magnificent Seven Arr. Manfred Schneider

---

Diese Melodie aus dem gleichnamigen Film (Die glorreichen Sieben) erlangte in den 60er und 70er Jahren Weltruhm und steht auch heute noch - nicht zuletzt durch ihren Einsatz als Hintergrundmusik in der Tabakwerbung - als musikalischer Ausdruck von "Freiheit und Abenteuer". (Musikverlag Abel, 2026)

Theatralischer Teil:

Mit „The Magnificent Seven“ reist die Mannschaft weiter nach Las Vegas. Auf dem Weg reitet sie gemeinsam mit Cowboys durch die Steppe.

---

#### 12: Partyplanet - Fäaschtbänkler

---

Theatralischer Teil:

In Las Vegas feiert die Nationalmannschaft ihren unglaublichen Sieg.

### 1.3.2 Kulisse

Die Grundideen für die Bühnenbilder der einzelnen Stücke und Szenen der musikalischen Geschichte wurden von der Arbeitsgruppe entwickelt. Unterstützung erhalten wir dabei auch von weiteren Mitgliedern des Orchesters, unter anderem von Jonas Knapp und Tobias Haumer, die uns vor allem beim Bau einzelner Bühnenelemente helfen – zum Beispiel beim geplanten Flugzeug für die Szene zum Stück „Go West“. Zusätzlich können wir einige Kulissen aus früheren Musiktheaterprojekten von Angelika Ableidinger wiederverwenden und für unser Projekt anpassen.

| Kulisse |                    |                                 |
|---------|--------------------|---------------------------------|
| Tr      | Aufgabe            | Person                          |
|         | Flugzeug (2)       | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Gurtpfosten (2)    | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Pflanzen/Bäume (3) | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Steuerrad (4)      | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Mast (4)           | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Papagei (4)        | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Fischernetz (4)    | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |
|         | Aufgabe            | <input type="checkbox"/> Person |

Abbildung 7 - Tabelle Kulisse

Beispiel Entwurf Bühnenbild bei Pirates oft the Caribbean 3:



Abbildung 8 - Entwurf Bühnenbild 4

## Beispiel Entwurf Bühnenbild bei Go West:

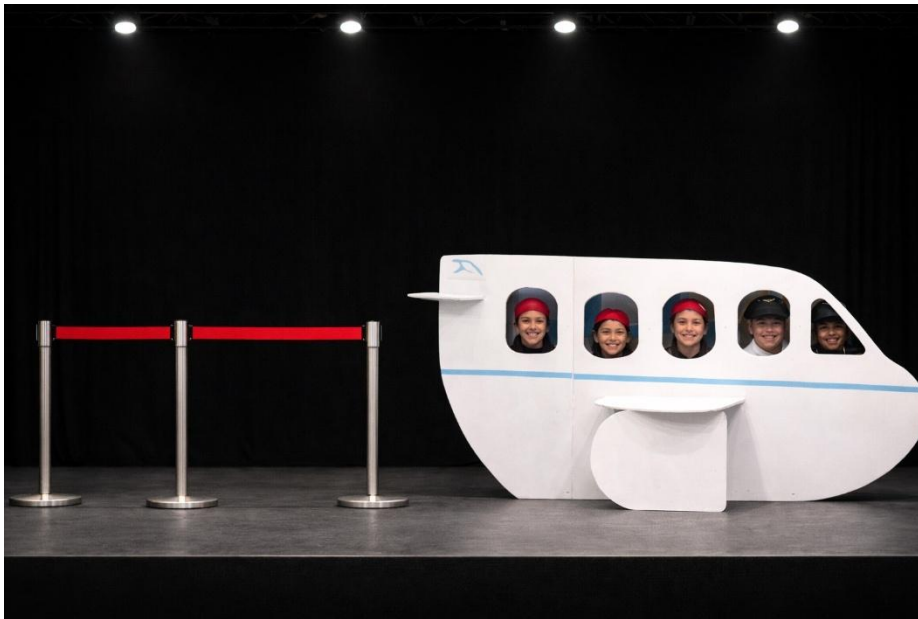


Abbildung 9 - Entwurf Bühnenbild 2

### 1.3.3 Rollenverteilung

Die meisten Charaktere des Musiktheaters werden von Mitgliedern des Jugendblasorchesters dargestellt, vereinzelt übernehmen auch erwachsene Mitglieder des Orchesters kleinere Rollen. Die grundlegende Planung, welche Charaktere für die einzelnen Szenen benötigt werden, wurde von der Arbeitsgruppe erarbeitet.

Die genaue Rollenverteilung erfolgte anschließend in enger Zusammenarbeit mit Angelika Ableidinger und uns beiden (Raphael und Toni), wobei Angelika aufgrund ihrer pädagogischen Ausbildung und ihrer Erfahrung in der Theaterarbeit mit Kindern besonders wertvolle Unterstützung leisten konnte.

| Stück - Reihenfolge | Stück           | Rolle            | Person(en) | Notizen       | Kostüm                       |
|---------------------|-----------------|------------------|------------|---------------|------------------------------|
| 2                   | Go west         | NM (2-1)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 2                   | Go west         | NM (2-2)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 2                   | Go west         | NM (2-3)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 2                   | Go west         | Paparazzi (2-1)  |            |               | Kamera/Mikrofon, Kappe, Pass |
| 2                   | Go west         | Paparazzi (2-2)  |            |               | Kamera/Mikrofon, Kappe, Pass |
| 2                   | Go west         | Pilot (2-1)      |            | Erwachsener   | Pilotenkappe, Hemd, Krawatte |
| 3                   | The Jungle Book | NM (3-1)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 3                   | The Jungle Book | NM (3-2)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 3                   | The Jungle Book | NM (3-3)         |            |               | Österreich Trikot            |
| 3                   | The Jungle Book | Affenkönig (3-1) |            | Simon Spirek? | Kostüm Affenkönig            |
| 3                   | The Jungle Book | Affe (3-1)       |            |               | Kostüm Affe                  |
| 3                   | The Jungle Book | Affe (3-2)       |            |               | Kostüm Affe                  |

Abbildung 10 – Liste Rollenverteilung

### 1.3.4 Kostüme

Die Organisation der Kostüme stellte sich zu Beginn als gewisse Herausforderung dar, da diese möglichst kostengünstig und gleichzeitig einfach zu beschaffen sein sollten. Da im Musiktheater jedoch viele unterschiedliche Rollen vorkommen, war eine gewisse Vielfalt an Kostümen notwendig.

Durch verschiedene Wege konnten wir jedoch nach und nach viele passende Kostüme zusammentragen. Einen Teil der Kostüme stellt uns Angelika Ableidinger bzw. die MMS Gmünd aus ihrem Fundus an Theater- und Schulprojekten zur Verfügung. Den größten Anteil bringen jedoch Mitglieder unseres Orchesters selbst ein, indem sie passende Kostüme oder Kleidungsstücke aus dem eigenen Besitz bereitstellen.

Um fehlende Kostüme zu organisieren, nutzten wir auch unsere Vereins-WhatsApp-Gruppe. Dort wurden gezielt einzelne benötigte Kostüme angefragt, die oft schnell von Mitgliedern gefunden oder bereitgestellt werden konnten.

Zusätzlich unterstützt uns auch der örtliche Theater- und Kabarettverein, der uns ebenfalls einige Kostüme aus seinem Fundus zur Verfügung stellt. Durch diese verschiedenen Möglichkeiten konnten wir die meisten benötigten Kostüme ohne größere zusätzliche Kosten organisieren.

Einige wenige Kostüme – zum Beispiel die Elefanten für die Szene aus dem „Dschungelbuch“ – werden wir voraussichtlich bei einem Kostümverleih ausborgen müssen. Dafür wurde bereits nach passenden Anbietern gesucht, um auch diese Rollen möglichst stimmig darstellen zu können.

| Kostüme |                                             |                          |           |
|---------|---------------------------------------------|--------------------------|-----------|
| Tr      | Aufgabe                                     | Status                   | Tr Person |
|         | 1x Kamera für Paparazzi (3)                 | <input type="checkbox"/> | Max       |
|         | 1x Mikrophon für Paparazzi (3)              | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1-2x Kappe für Paparazzi (3)                | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 2x Pass für Paparazzi (3)                   | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x Pilotenkappe (3)                         | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x Outfit Pilot (Anzug/Hemd+Krawatte) (3)   | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x Kostüm Affenkönig (4)                    | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 3-4x Kostüm Affe (4)                        | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 4-5x Kostüm Elefant (4)                     | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x Kostüm Balu (4)                          | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 2x Kostüm Pirat (5)                         | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x Kostüm Piratenkapitän (+Kapitänshut) (5) | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | ?x Flaggen WM (9)                           | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 1x WM-Fußball (9)                           | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 3x Kostüm Cowboy (11)                       | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | 6x Steckenpferde (11)                       | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | Aufgabe                                     | <input type="checkbox"/> | Person    |
|         | Aufgabe                                     | <input type="checkbox"/> | Person    |

Abbildung 11 - Liste Kostüme

### 1.3.5 Unterstützung durch Beamer

Zur Unterstützung der musikalischen Geschichte wird während des Konzerts auch ein Beamer eingesetzt. Über diesen können passende Bilder oder kurze Einblendungen gezeigt werden, die die einzelnen Szenen der Geschichte visuell ergänzen und dem Publikum helfen, der Handlung besser zu folgen. Dadurch können Ortswechsel oder neue Situationen innerhalb der Geschichte einfach dargestellt werden, ohne dass aufwendige Bühnenumbauten notwendig sind.

Der Beamer dient dabei als unterstützendes Element zum Geschehen auf der Bühne und ergänzt das Musiktheater, ohne vom musikalischen Teil abzulenken.

Ein Beispiel dafür ist die Szene zum Stück „Go West“. Während dieses Stücks wird im Hintergrund ein Bild eines Flughafens eingeblendet, dass die Abreise der Mannschaft und den Beginn ihrer Reise symbolisiert. Auch während der Pause wird der Beamer genutzt: Ein Countdown-Timer zeigt dem Publikum an, wie lange die Pause noch dauert.

### 1.3.6 Moderation

Ein wichtiger Bestandteil unseres Konzertabends ist die Moderation, die das Publikum durch das gesamte Programm führt. Diese wird von unseren Marketenderinnen gestaltet und übernimmt dabei eine deutlich größere Rolle als eine klassische Konzertmoderation, bei der lediglich die einzelnen Musikstücke angekündigt werden.

Neben der Vorstellung der Werke erzählen die Moderatorinnen auch die durchgehende Geschichte des Musiktheaters und begleiten damit die musikalische Reise der österreichischen Nationalmannschaft. Zwischen den einzelnen Musikstücken greifen sie die Handlung auf, führen die Geschichte weiter und leiten zum nächsten Abschnitt der musikalischen Reise über. Dadurch entsteht für das Publikum ein klarer roter Faden, der Musik, Theater und Handlung miteinander verbindet.

Die Begrüßung zu Beginn des Konzerts erfolgt traditionell durch unseren Obmann sowie den Obmann-Stellvertreter. In diesem Rahmen werden auch Ehrengäste, Unterstützer und Vertreter der Gemeinde willkommen geheißen. Anschließend übernehmen die Moderatorinnen die weitere Begleitung durch den Konzertabend.

## 2. Gesamtplanung

### 2.1 Organisatorische Eckdaten

Unser traditionelles Frühjahrskonzert findet am Freitag, dem 25. April 2026, im Kulturhaus Gmünd statt. Es steht unter dem Titel „Filmreif zum Finale“ und verbindet thematisch Filmmusik mit der Fußballweltmeisterschaft.

Am Konzertprogramm beteiligt sind das Orchester Waldenstein unter der Leitung von Christian Hofbauer sowie das Jugendblasorchester Waldenstein unter der Leitung von Stefan Grübl. Neben den musikalischen Beiträgen beider Klangkörper wird im Rahmen des Projekts ein zusammenhängendes musiktheatralisches Konzept entwickelt. Dieses entsteht in enger Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgruppe, der musikalischen Leitung und weiteren engagierten Vereinsmitgliedern.

Die Geschichte des Musiktheaters wird passend zu den ausgewählten Musikstücken gestaltet. Dabei übernehmen sowohl Musikerinnen und Musiker des Orchesters als auch die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Jugendblasorchesters Rollen innerhalb der musikalischen Handlung. Ziel des Projekts ist es, nicht nur ein besonderes Konzerterlebnis zu schaffen, sondern auch die Gemeinschaft innerhalb des Vereins weiter zu stärken.

Im Folgenden werden die wichtigsten Eckdaten des geplanten Konzerts dargestellt:

- Titel: „Filmreif zum Finale“
- Konzept: Frühjahrskonzert mit musiktheatralischem Teil
- Datum: 25. April 2026
- Uhrzeit: Einlass – 18:30 Uhr; Beginn – 19:00 Uhr
- Standort: Kulturhaus Gmünd, Hans-Lenz-Straße 13, 3950 Gmünd (ca. 450 Personen)
- Veranstalter: Orchester Waldenstein
- Motto: Filmmusik & Fußball(-weltmeisterschaft)



Abbildung 12 - Flyer

## 2.2 Mitwirkende

Am Konzert wirken das Orchester Waldenstein unter der Leitung von Christian Hofbauer sowie das Jugendblasorchester Waldenstein unter der Leitung von Stefan Grübl mit. Darüber hinaus sind die Mitglieder der Arbeitsgruppe sowie weitere engagierte Vereinsmitglieder in die musiktheatralische Umsetzung eingebunden.

## 2.3 Zielgruppe

Die Hauptzielgruppe unseres Konzerts sind Familien, insbesondere durch die musikalische Geschichte und die szenische Gestaltung des Programms. Darüber hinaus richtet sich die Veranstaltung an Familienangehörige, Verwandte und Bekannte der Musikerinnen und Musiker des Orchesters und des Jugendblasorchesters.

Ebenso möchten wir die regionale Bevölkerung der Gemeinde Waldenstein sowie des Konzertstandorts Gmünd ansprechen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Nachwuchsgewinnung und der positiven Öffentlichkeitsarbeit für unseren Verein.

## 2.4 Kartenverkauf & Finanzen

Die Idee, ein Konzert Anfang bis Mitte des Jahres zu veranstalten, war schon lange ein Wunsch unseres Kapellmeisters. Deshalb haben wir 2023 erstmals nach Waldenstein in den Turnsaal der Volksschule eingeladen. Mit rund 180 Sitzplätzen war der Saal zwar nicht besonders groß, für das erste Konzert dieser Art aber ein idealer Start. Die positive Rückmeldung aus dem Publikum und die gute Stimmung an diesem Abend zeigten uns schnell, dass ein Frühjahrskonzert einen fixen Platz in unserem Vereinsjahr bekommen sollte.

Der Andrang bei diesem Frühjahrskonzert war jedoch größer als erwartet. Deshalb entschieden wir uns, im darauffolgenden Jahr in eine größere Location auszuweichen. Das „Kulturhaus Gmünd“ in der Bezirkshauptstadt Gmünd bot sich dafür perfekt an. Mit einer Sitzplatzkapazität von rund 400 Plätzen konnten wir unser Angebot mehr als verdoppeln und

mussten uns keine Sorgen mehr machen, dass interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer keinen Platz bekommen würden. Zusätzlich bietet das Kulturhaus bessere technische Voraussetzungen wie eine größere Bühne, professionelle Lichttechnik und mehr Platz im Backstage-Bereich, was besonders für ein Musiktheaterprojekt von Vorteil ist. Da Gmünd nur etwa 10 km von Waldenstein entfernt liegt, war auch die Anreise für unsere Musikerinnen und Musiker sowie für das Publikum problemlos möglich. Gleichzeitig bedeutete der größere Veranstaltungsort aber auch mehr organisatorische Verantwortung und eine genauere Planung im Vorfeld.

Das klassische „First come, first serve“-Prinzip, das bei vielen örtlichen Konzerten – auch bei unserem ersten Frühjahrskonzert – üblich ist, wollten wir beim Umzug nach Gmünd verbessern. Deshalb entschieden wir uns 2024 und 2025 dafür, die Karten im Vorhinein zu verkaufen und die Gäste „händisch zu platzieren“. Einerseits hatten wir so einen genauen Überblick, wie viele der 400 Sitzplätze bereits vergeben waren, andererseits wollten wir das übliche Gedrängel vor Konzertbeginn und das bekannte „Jacken auf die Sessel legen“ vermeiden. Gerade Familien schätzten die fix zugewiesenen Plätze sehr, da dadurch mehr Ruhe und Planungssicherheit gegeben war.

Dieses Reservierungssystem funktionierte beide Jahre sehr gut, war jedoch mit großem organisatorischem Aufwand verbunden. Der zuständige Musiker verwaltete die Reservierungen mithilfe von Excel-Listen und Notizen und wies am Konzertabend die Gäste persönlich ihren Plätzen zu – was durchaus nervenaufreibend sein konnte. Trotzdem konnten wir aus dieser Phase viel lernen, vor allem im Bereich Organisation, Übersicht und Verantwortungsübernahme.

Um weiterhin den Komfort eines „fixen Sitzplatzes“ anbieten zu können und gleichzeitig den organisatorischen Aufwand zu reduzieren, werden wir ab diesem Jahr das Reservierungssystem unseres örtlichen Kabarett- und Theatervereins nutzen. Über „Ticketlose“ können Interessierte ihren Sitzplatz selbst auswählen, Karten online reservieren oder direkt bezahlen. Wir erhoffen uns dadurch eine deutliche Zeitersparnis und eine organisatorische Entlastung. Zudem wirkt das System moderner und erleichtert uns auch die Auswertung der Verkaufszahlen. Dankenswerterweise stellt uns der Theaterverein dieses System kostenlos zur Verfügung, wodurch für uns keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Der Kartenpreis bleibt – wie in den vergangenen Jahren – bei 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder und Jugendliche. Beim Frühjahrskonzert 2025 konnten alle 400 Plätze besetzt werden, was einen Ticketerlös von rund 3.400 € ergab. Diese Einnahmen fließen wiederum direkt in unsere Vereins- und Jugendarbeit, beispielsweise in Notenmaterial, Instrumentenanschaffungen oder Projekte wie das Musiktheater. Da die Nachfrage auch heuer wieder sehr hoch ist, hoffen wir erneut auf eine ausverkaufte Halle und ein ähnlich positives finanzielles Ergebnis.

### 3. Probenarbeit

#### 3.1 Musikalische Probenarbeit Orchester

Die musikalische Probenarbeit übernimmt auch dieses Jahr wieder unser Kapellmeister Christian Hofbauer. Um die vielen Stücke, die wir uns für unser Konzert vorgenommen haben,

auch in der gewünschten Qualität aufführen zu können, benötigt es natürlich eine entsprechende Anzahl an Proben. Da unser Konzertprogramm aus vielen unterschiedlichen Musikstücken besteht, die teilweise auch musikalisch anspruchsvoll sind, ist eine regelmäßige und gut vorbereitete Probenarbeit besonders wichtig.

Aus diesem Grund starteten wir bereits am 13. Jänner mit der ersten Probe im neuen Jahr und proben seitdem wieder wöchentlich. Insgesamt sind bis zum Konzerttermin 19 Gesamtproben mit einer Dauer von jeweils zwei Stunden geplant. Die meisten dieser Proben finden wie gewohnt an einem Dienstag statt, vereinzelt werden jedoch auch zusätzliche Termine an Freitagen oder Samstagen angesetzt, wenn es der Probenfortschritt oder der Terminkalender erfordert.

Zusätzlich zu den Gesamtproben werden auch mehrere Registerproben abgehalten. Diese sind besonders wichtig, da dort in kleineren Gruppen gezielt auf einzelne Problemstellen eingegangen werden kann. Dadurch können schwierige Passagen intensiver geübt werden, was wiederum den Ablauf der Gesamtproben erleichtert und effizienter macht.

Den Abschluss der gesamten Probenarbeit bildet unsere Generalprobe am 24.04.2026, also einen Tag vor dem Konzert. Bei dieser Probe wird das komplette Konzert erstmals von Anfang bis Ende „durchlaufen“, sodass alle Beteiligten einen guten Überblick über den gesamten Ablauf bekommen und letzte Unsicherheiten noch rechtzeitig geklärt werden können.

### 3.2 Musikalische Probenarbeit Jugendblasorchester

Für die Probenarbeit des Jugendblasorchesters ist unser JBO-Leiter Stefan Gröbl verantwortlich. Gemeinsam mit Angelika Ableidinger wird seit dem 08.01.2026 wöchentlich mit dem Jugendblasorchester geprobt. Die Proben dauern jeweils etwa 50 Minuten und finden regelmäßig im gewohnten Probenrhythmus statt.

Insgesamt sind bis zum Konzerttermin 14 Proben mit dem Jugendblasorchester geplant. In diesen Proben werden die ausgewählten Stücke Schritt für Schritt erarbeitet, wobei besonders darauf geachtet wird, dass die jungen Musikerinnen und Musiker sowohl musikalisch sicher werden als auch Freude am gemeinsamen Musizieren behalten. Durch die regelmäßigen Proben kann kontinuierlich an Zusammenspiel, Rhythmusgefühl und Klang gearbeitet werden.

Wie auch beim großen Orchester bildet die gemeinsame Generalprobe am 24.04.2026 den Abschluss der Probenarbeit des Jugendblasorchesters. Bei dieser Probe werden alle Stücke nochmals im Zusammenhang durchgespielt, sodass sich die Jungmusikerinnen und Jungmusiker bestmöglich auf ihren Auftritt beim Konzert vorbereiten können.

### 3.3 Theatralische Probenarbeit

Für die theatralische Probenarbeit sind wir – Raphael und Toni – hauptsächlich selbst verantwortlich. Insgesamt sind fünf zusätzlich eingeschobene „Theaterproben“ geplant, in denen wir gemeinsam mit Angelika Ableidinger sowie unseren Marketenderinnen den genauen Ablauf mit den Kindern des Jugendblasorchesters Schritt für Schritt durchproben und erklären.

In diesen Proben geht es vor allem darum, den Kindern genau zu zeigen, wann sie auf der Bühne sein müssen, wo sie sich aufstellen sollen, welches Kostüm sie tragen und welche Aufgaben sie während der jeweiligen Szenen haben. Ebenso wird besprochen, was währenddessen im Hintergrund – also im Orchester – passiert, damit alle Beteiligten ein gutes Verständnis für den gesamten Ablauf bekommen. Ziel ist es, den Kindern Sicherheit zu geben, damit sie sich auf der Bühne wohlfühlen und ihre Rollen selbstbewusst umsetzen können.

Eine der größten Herausforderungen dabei wird sein, die Kinder weder zu überfordern noch zu unterfordern. Einerseits müssen wir darauf achten, dass die Kinder nicht zu lange auf der Bühne stehen oder mit zu schwierigen Bewegungen und Choreografien belastet werden. Andererseits ist es genauso wichtig, dass sie ausreichend beschäftigt sind, da Unterforderung schnell zu Unruhe führen kann – besonders hinter der Bühne. Bei rund 20 Kindern ist es notwendig, jedes Kind individuell einzuschätzen und die Rollen entsprechend anzupassen.

Deshalb sind wir sehr dankbar, mit Angelika Ableidinger (JBO-Leitung) sowie Dunja und Silvia (Marketenderinnen) erfahrene Unterstützung im pädagogischen Bereich an unserer Seite zu haben. Durch ihre Erfahrung im Umgang mit Kindern und Gruppen konnten sie uns bereits in der Vorbereitung viele wertvolle Tipps geben und helfen uns auch während der Proben, die Kinder bestmöglich zu begleiten.

## 4. Projektziele, Reflexion und Lernerfahrungen

### 4.1 Ziele des Projekts

Das Ziel dieses Projekts ist nicht nur der erfolgreiche Ablauf unseres Frühjahrskonzertes, sondern vor allem die Vermittlung von Freude an der Musik und die Begeisterung für das gemeinsame Musizieren. Durch die Verbindung von Musik und Theater möchten wir besonders Kindern und Familien einen einfachen und unterhaltsamen Zugang zur Blasmusik ermöglichen und zeigen, wie vielseitig und spannend ein Konzert gestaltet werden kann.

Ein besonderes Anliegen ist es uns, mit diesem Konzert auch neue Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen. Wir hoffen, dass vor allem Kinder und Jugendliche aus dem Publikum – beispielsweise Geschwister, Verwandte oder Freunde der Jungmusikerinnen und Jungmusiker – Interesse daran entwickeln, selbst ein Instrument zu erlernen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Das Musiktheater bietet dafür eine ideale Möglichkeit, da die jungen Mitwirkenden nicht nur musikalisch, sondern auch szenisch aktiv eingebunden sind und so ihre Begeisterung sichtbar nach außen tragen.

Gleichzeitig möchten wir sowohl dem Publikum als auch allen Mitwirkenden einen unvergesslichen Konzertabend ermöglichen. Ziel ist es, den Veranstaltungssaal in Gmünd wieder bis auf den letzten Platz zu füllen und den Zuhörerinnen und Zuhörern ein besonderes Erlebnis zu bieten, das noch lange in Erinnerung bleibt. Durch die abwechslungsreiche Gestaltung des Programms und die durchgehende Geschichte soll das Konzert nicht nur musikalisch überzeugen, sondern auch emotional berühren und unterhalten.

Neben diesen inhaltlichen Zielen spielt auch der finanzielle Aspekt eine gewisse Rolle. Durch den Ticketerlös sowie den Verkauf von Snacks und Aufstrichbroten hoffen wir, wie in den vergangenen Jahren Einnahmen von rund 3.400,00 € erzielen zu können. Diese Mittel kommen wiederum direkt unserer Vereins- und Jugendarbeit zugute und ermöglichen zukünftige Projekte sowie die Anschaffung von Notenmaterial oder Instrumenten.

### 4.2 Selbstreflexion

„Filmreif zum Finale“ hat uns vor allem gezeigt, dass hinter der Organisation eines Konzertes deutlich mehr steckt als nur eine gute Idee. Von der ersten Planung bis zur Umsetzung sind viele einzelne Schritte notwendig, die gut durchdacht und aufeinander abgestimmt werden müssen. Dabei wurde uns bewusst, wie viele verschiedene Aufgabenbereiche zusammenkommen – von der musikalischen Planung über organisatorische Abläufe bis hin zu Bühnenbild, Kostümen und Probenorganisation.

Besonders wichtig ist dabei ein motiviertes Team, das bereit ist, sich diesen vielseitigen Aufgaben zu stellen und auch die nötige Zeit und Energie in das Projekt zu investieren. Ohne die Unterstützung vieler engagierter Mitglieder wäre ein Projekt in dieser Größe nicht umsetzbar. Gleichzeitig hat uns die Zusammenarbeit im Team gezeigt, wie wertvoll unterschiedliche Ideen, Erfahrungen und Fähigkeiten sind, um gemeinsam ein solches Konzert auf die Beine zu stellen.

### 4.3 Lernergebnisse

Durch die Planung und Umsetzung unseres Musiktheaterprojekts konnten wir in vielen Bereichen wertvolle Erfahrungen sammeln und neue Fähigkeiten entwickeln. Besonders in

den Bereichen Organisation, Zusammenarbeit im Team, Kommunikation sowie in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen konnten wir unser Wissen erweitern und praktische Erfahrungen sammeln, die uns auch für zukünftige Projekte im Verein weiterhelfen werden.

# Anhang

## Literaturverzeichnis

*Blasmusik Shop*. (4. März 2026). Von <https://www.blasmusik-shop.de/> abgerufen

*Hal Leonard*. (4. März 2026). Von <https://www.halleonard.com/> abgerufen

*Molenaar Edition*. (4. März 2026). Von <https://www.molenaar.com/home> abgerufen

*Musikverlag Abel*. (4. März 2026). Von <https://www.abel.at/> abgerufen

*NÖN Regionalzeitung*. (22. April 2024). Abgerufen am 4. März 2026 von <https://www.noen.at/gmuend/orchester-waldenstein-konzert-im-kulturhaus-gmuend-mit-blasmusik-eine-reise-zum-mond-erlebt-418763154>

*OrchestralArt*. (4. März 2026). Von <https://www.orchestralart.com/> abgerufen

*Rundel Verlag*. (4. März 2026). Von <https://www.rundel.de/> abgerufen

## Abbildungsverzeichnis

|                                                  |    |
|--------------------------------------------------|----|
| Abbildung 1 - Online-Meeting 14.01.2026 .....    | 9  |
| Abbildung 2 - Auszug VS-Sitzung 20.01.2026 ..... | 10 |
| Abbildung 3 - Liste Stücke Konzert.....          | 11 |
| Abbildung 4 - Erstes Treffen Arbeitsgruppe ..... | 11 |
| Abbildung 5 - To-do Liste.....                   | 12 |
| Abbildung 6 - Treffen Rolleneinteilung .....     | 13 |
| Abbildung 7 - Tabelle Kulisse.....               | 19 |
| Abbildung 8 - Entwurf Bühnenbild 4.....          | 19 |
| Abbildung 9 - Entwurf Bühnenbild 2.....          | 20 |
| Abbildung 10 – Liste Rollenverteilung.....       | 20 |
| Abbildung 11 - Liste Kostüme.....                | 21 |
| Abbildung 12 - Flyer .....                       | 24 |

## Unterlagen zur Projektdokumentation

Word, Google Sheets, Excel, WhatsApp, Google Drive

## Hinweis zur Verwendung von KI-Tools

Bei der Erstellung dieser Arbeit wurden KI-gestützte Werkzeuge unterstützend eingesetzt, darunter ChatGPT und weitere vergleichbare Systeme. Die Nutzung erfolgte ausschließlich zur Ideenfindung, Strukturierung, Formulierungshilfe und sprachlichen Überarbeitung. Inhaltliche Entscheidungen, Auswahl der Quellen, Auswertung sowie die endgültige Textfassung liegen vollständig in unserer eigenen Verantwortung.